



Ahnenpaß

de. S.

Name: Sitts Karl

Beruf: _____

Ort: Wien I., Freyung 6.

Dieser Ahnenpaß ist begutachtet von der Reichsstelle für Sippenforschung im
Reichs- und Preuß. Ministerium des Innern und von vielen Dienststellen der
NSDAP. zum Dienstgebrauch empfohlen

Zentralverlag der NSDAP. Franz Eher Nachf. G. m. b. H., München

An Gebühren werden lt. amtlichem Erlaß 10 Reichspfennig für jede einzelne Beglaubigung erhoben, bei zehn oder mehr gleichzeitigen Beglaubigungen nicht mehr als 1 Reichsmark, soweit sich diese auf die Ahnen Nr. 1—31 beziehen. Ab Nr. 32 (Urrurgroßeltern) muß jedoch wieder für jede Beglaubigung RM. -,10 bezahlt werden. Voraussetzung ist bei dieser Gebührenberechnung, daß die Angaben richtig und mit Tinte geschrieben sind, und die Beglaubigung an Hand vorgelegter Urkunden erfolgt. Werden dagegen die Eintragungen vom Standesbeamten vorgenommen, so betragen die Gebühren für jede Beurkundung RM. -,60. Die genaue Festlegung aller anfallenden Gebühren, die bei der Bemühung um den arischen Abstammungsnachweis entstehen können, sind festgelegt in den Erlassen des Reichsinnenministers v. 26. 1. 1935 — IB 22/236 II, v. 4. 3. 1935 — IB 3/29, v. 10. 10. 1935 — IB 3/305 und v. 5. 4. 1937 — IB 3/403.

Nach welchen Richtlinien wird die Ahnentafel erstellt?

Die Ahnentafel soll den Nachweis der deutschen oder artverwandten Abstammung einer bestimmten Person erbringen. Sie geht daher von der an erster (unterster) Stelle stehenden Person (dem Ahnenträger) aus und erstreckt sich dann über die Reihe der Ahnenschaft von Geschlecht zu Geschlecht, somit den Weg des Blutes aufweisend, das sich durch den Lauf der Jahrhunderte bis auf den jüngsten Nachkommen übertragen hat. Hieraus erhellt schon, daß es sich bei der Aufstellung der Ahnentafel nur um leibliche, also um Blutsahnen handeln kann, und daß daher Adoptiv- oder Stiefeltern ohne weiteres auszuscheiden haben. Bei der Aufstellung ist darauf zu achten, daß alle Ahnen an richtiger Stelle eingetragen werden. Das wird erreicht durch eine sinnvolle Zählung, die bei Nr. 1, dem Ahnenträger, beginnt, und sich mit 2 für den Vater, 3 für die Mutter, 4 und 5 für die Großeltern väterlicher-, 6 und 7 für die Großeltern mütterlicherseits aufbaut.

Bei dieser Bezifferung erhalten die Ausgangspersonen ungeachtet ihres Geschlechts stets die Ziffer 1, im weiteren Verlauf die männlichen Ahnen immer gerade, die weiblichen Ahnen ungerade Ziffern. Ferner sei darauf hingewiesen, daß die Eltern immer die doppelte Ziffer ihrer Kinder aufweisen, hat der Sohn also beispielsweise die Ziffer 4, so trägt der Vater die Zahl 8, die Mutter $8 + 1 = 9$. Nach dieser Formel geht die Aufstellung durch alle Geschlechterfolgen hindurch, so daß man sich durch die Bezifferung sehr leicht auch in umfangreichen Ahnenreihen zurechtfinden und einen bestimmten Ahn mit Leichtigkeit herausfinden kann. Die endgültige Fassung der Ahnentafel, die je nach Umfang viel Zeit und Arbeit erfordern kann, sollte nur auf Grund einwandfreier Ermittlungen und beglaubigter Urkunden vorgenommen werden. Hat man erst seine Ahnentafel in der vorerwähnten einwandfreien, von Urkunden untermauerten Art erstellt, so sind die Unterlagen für den Ahnenpaß, der eine wertvolle, für alle Zwecke und Behörden gültige Urkunde darstellt, ohne weiteres gegeben, und die Beglaubigung stößt auf keinerlei Hindernisse.

Über kurz oder lang wird der Ahnenpaß ein Pflichtausweis für jeden deutschen Volksgenossen werden, und es ist dann zweifellos vorteilhaft, bereits Inhaber dieser Urkunde zu sein; auch erspart es den mit Arbeit überhäuften Amtsstellen manche Mühe, wenn jeder von sich aus sich diesen Ausweis beschafft, der ihn als vollwertigen Volksgenossen im Sinne des Punktes 4 des Programms der NSDAP. kennzeichnet.

Für die Aufnahme in die NSDAP. wird der deutschblütige Abstammungsnachweis bis mindestens zum Jahre 1800 gefordert. Es kann daher bei früh heiratenden Geschlechterfolgen der Fall eintreten, daß zum vollgültigen Nachweis in einzelnen Linien noch eine weitere Geschlechterfolge benötigt wird, um das Stichtjahr 1800 zu überbrücken. Für diesen Fall sind zur Ergänzung die unnummerierten Vordrucke auf Seite 40 mit 47 vorgesehen, die auch für die weitere Erforschung des Namensstammbaumes, d. h. der väterlichen Linie, verwendet werden können. Die Numerierung ist hierbei selbst durchzuführen.

Der Ahnenpaß kann für Angehörige beider Geschlechter aufgestellt werden, gilt aber immer nur für eine Person.

Ahnen-

32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47
16	17	18	19	20	21	22	23								
Wenzel SITTE	Barbara	Franz- Georg TANDLER	Rosalie	Mathias STEININGER	Anna- maria	Josef BINDER	Magdalena								
8	9	10	11												
Johann- Wenzel- Josef SITTE * 1797 Christopgrund (bei H. Reichenberg)	Theresia geb. Tandler * 1800 Reichenberg	Johann STEININGER * 1794 Kirchberg/W (bei Schrems/Amstl)	Anna- maria geb. Binder * 1800 Kirchberg/W												
4	5														
Franz SITTE * 1832 in Christopgrund Kirchberg/W Kupferschmied	Anna geb. STEININGER * 1842 Kirchberg/W														
2															
Josef SITTE * 1884 + 1966 in Kirchberg/W	Nö Landesbeamter Wien														

tafel

48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63
														Jezisehek	
24	25	26	27	28	29	30	31								
illegitim. Matia KOSTIKA	Franzisek ALBRECHT	Eleonore	Josef OLSCHAK	Anna- Johanna	Johann KOLČARŽ	Johann									
12	13	14	15												
Leopold- Karl KOSTIKA * 1834	Anna- Amalia geb. Albrecht * 1844	Georg OLSCHAK * 1840 Oderberg (Grenz/Pol.)	Anna- Johanna geb. Kolčarž * 1848 Stadt Fandock (bei M. Ochman)												
6	7														
Ludwig KOSTIKA * 1869 Nordbahnkassier	Adele geb OLSCHAK * 1874 Bystřitz n. Ho. Stein (östl. v. Krensdorf)														
3															
Blanka Maria KOSTIKA * 1894 in Ustron - Wien + 1981															

1	
Geburtsname: <i>Sitte</i>	
Vornamen: <i>Karl Johann + 1942</i>	
geboren am <i>5. II. 1918</i> in <i>Wien</i>	
als Kind des (2) <i>Sitte Josef</i>	
und der (3) <i>Sitte Blanka</i>	
Bekenntnis: <i>röm. kath.</i> Tauftag: <i>10. II. 1918</i>	
Beuch. b. Standesamt: _____ Geb.-Reg.-Nr. _____	
b. Pfarramt: <i>St. Johann v. Nep.</i> Tauf.-Reg.-Nr. <i>1918 fol. 10</i>	
Ann: <i>sein Bruder: Prof. Mag. Dr. h.c. Wolfgang SITTE</i> <i>Chr. - sein Vater: *12.12.1925 + 16.6.2006 in Sbg.</i> <i>S. 20.1. 1954</i> <i>Philip 18.12. 1989</i>	
Die Eheschließung des	
Beruf: _____ Bekenntnis: _____	
und der _____	
geborene _____ Bekenntnis: _____	
erfolgte am _____ in _____	
beuch. b. Standesamt — Pfarramt _____ Reg.-Nr. _____	
Ehegatte	
Geburtsname: _____	
Vornamen: _____	
geboren am _____ in _____	
als Kind des _____	
und der _____	
Bekenntnis: _____ Tauftag: _____	
Beuch. b. Standesamt: _____ Geb.-Reg.-Nr. _____	
b. Pfarramt: _____ Tauf.-Reg.-Nr. _____	

2	
(Vater von 1)	
Familienname: <i>Sitte</i>	
Vornamen: <i>Josef</i>	
geboren am <i>27. XII. 1884</i> in <i>Hinzelberg a. Wald</i>	
als Sohn des (4) <i>Sitte Franz</i>	
und der (5) <i>Sitte Anna</i>	
Bekenntnis: <i>röm. kath.</i> Tauftag: <i>28. IV. 1884</i>	
Beuch. b. Standesamt: _____ Geb.-Reg.-Nr. _____	
b. Pfarramt: <i>Hinzelberg a. Wald</i> Tauf.-Reg.-Nr. <i>1906</i>	
gestorben am <i>9.9.1966</i> in <i>Wien</i>	
beuch. b. Standesamt — Pfarramt <i>Schotten</i> Reg.-Nr. _____	
Für nebenstehenden Eintrag ist Beglaubigung nicht erforderlich.	
3	
Die Eheschließung des <i>Sitte Josef</i>	
Beruf: <i>Landesbeamter</i> Bekenntnis: <i>röm. kath.</i>	
und der <i>Sitte Blanka</i>	
geborene <i>Kostika</i> Bekenntnis: <i>röm. kath.</i>	
erfolgte am <i>22. IV. 1916</i> in <i>Wien</i>	
beuch. b. Standesamt — Pfarramt <i>St. Johann v. Nep.</i> Reg.-Nr. _____	
(Mutter von 1)	
Geburtsname: <i>Kostika</i>	
Vornamen: <i>Blanka Maria</i>	
geboren am <i>19. I. 1894</i> in <i>Ustron</i>	
als Tochter des (6) <i>Kostika Ludwig</i>	
und der (7) <i>Kostika Adele</i>	
Bekenntnis: <i>röm. kath.</i> Tauftag: <i>10. VI. 1894</i>	
Beuch. b. Standesamt: _____ Geb.-Reg.-Nr. _____	
b. Pfarramt: <i>Ustron</i> Tauf.-Reg.-Nr. <i>1903</i>	
gestorben am <i>18.6.1981</i> in <i>Sbg. Goldegg</i>	
beuch. b. Standesamt — Pfarramt _____ Reg.-Nr. _____	

Brüder: Robert, Franz, Hans
 Eltern
 Alphons, Martha

Schwester Agnes
 Theresia
 Tanny
 Pauline

(Vater von 2)		4
Familienname: <u>Sitte</u> Vornamen: <u>Frau</u> geboren am <u>29. I. 1832</u> in <u>Christofgrund</u> als Sohn des (8) <u>Sitte Wenzel</u> und der (9) <u>Sitte Theresia</u> Bekenntnis: <u>röm. kath.</u> Tauftag: <u>30. I. 1832</u> Beurk. b. Standesamt: _____ Geb.-Reg.-Nr. _____ b. Pfarramt: <u>Christofgrund</u> Tauf-Reg.-Nr. <u>Am. IV. fe 154</u>		
gestorben am _____ in _____ beurk. b. Standesamt — Pfarramt _____ Reg.-Nr. _____		Für nebenstehenden Eintrag ist Beglaubigung nicht erforderlich.
Die Eheschließung des <u>Sitte Frau</u> 4/5 Beruf: <u>Kupferschmied</u> Bekenntnis: <u>röm. kath.</u> und der <u>Sitte Anna</u> geborene <u>Steininger</u> Bekenntnis: <u>röm. kath.</u> erfolgte am <u>18. IV. 1867</u> in <u>Kirchberg a/Wald</u> beurk. b. Standesamt — Pfarramt <u>Kirchberg</u> Reg.-Nr. <u>Am. IV. fe 18</u>		
(Mutter von 2)		5
Geburtsname: <u>Steininger</u> Vornamen: <u>Anna</u> geboren am <u>5. VII. 1842</u> in <u>Hollenstein</u> als Tochter des (10) <u>Steininger Johann</u> und der (11) <u>Steininger Anna Maria</u> Bekenntnis: <u>röm. kath.</u> Tauftag: <u>6. VII. 1842</u> Beurk. b. Standesamt: _____ Geb.-Reg.-Nr. _____ b. Pfarramt: <u>Kirchberg a/Wald</u> Tauf-Reg.-Nr. <u>Am. IV. fe 348</u>		
gestorben am _____ in _____ beurk. b. Standesamt — Pfarramt _____ Reg.-Nr. _____		Für nebenstehenden Eintrag ist Beglaubigung nicht erforderlich.

(Vater von 3)		6
Familienname: <u>Kostiha</u> Vornamen: <u>Ludwig Karl</u> geboren am <u>5. I. 1869</u> in <u>Bystritz a.H.</u> als Sohn des (12) <u>Kostiha Karl Leopold</u> und der (13) <u>Kostiha Anna Amalia</u> Bekenntnis: <u>röm. kath.</u> Tauftag: <u>7. I. 1869</u> Beurk. b. Standesamt: _____ Geb.-Reg.-Nr. _____ b. Pfarramt: <u>Bystritz a.H.</u> Tauf-Reg.-Nr. <u>Am. IV. fe 1</u>		
gestorben am _____ in _____ beurk. b. Standesamt — Pfarramt _____ Reg.-Nr. _____		Für nebenstehenden Eintrag ist Beglaubigung nicht erforderlich.
Die Eheschließung des <u>Kostiha Ludwig</u> 6/7 Beruf: <u>Torbalukassier</u> Bekenntnis: <u>röm. kath.</u> und der <u>Kostiha Adele</u> geborene <u>Alschak</u> Bekenntnis: <u>röm. kath.</u> erfolgte am <u>4. IV. 1894</u> in <u>Ustron</u> beurk. b. Standesamt — Pfarramt <u>Ustron</u> Reg.-Nr. <u>Am. ? pag 8</u>		
(Mutter von 3)		7
Geburtsname: <u>Alschak</u> Vornamen: <u>Sotela Ludwig</u> geboren am <u>13. X. 1874</u> in <u>Ustron</u> als Tochter des (14) <u>Alschak Georg</u> und der (15) <u>Alschak Anna</u> Bekenntnis: <u>röm. kath.</u> Tauftag: <u>25. X. 1874</u> Beurk. b. Standesamt: _____ Geb.-Reg.-Nr. _____ b. Pfarramt: <u>Ustron</u> Tauf-Reg.-Nr. <u>Am. IV. pag 148</u>		
gestorben am _____ in _____ beurk. b. Standesamt — Pfarramt _____ Reg.-Nr. _____		Für nebenstehenden Eintrag ist Beglaubigung nicht erforderlich.

(Vater von 4)		8
Familienname: <i>Sitte</i> Vornamen: <i>Johann, Wenzel Josef</i> geboren am <i>7. V. 1797</i> in <i>Christofgrund</i> als Sohn des (16) <i>Sitte Franz</i> und der (17) <i>Sitte Barbara</i> Bekenntnis: <i>röm. kath.</i> Tauftag: <i>—</i> Beurk. b. Standesamt: <i>Christofgrund</i> Geb.-Reg.-Nr. <i>—</i> b. Pfarramt: <i>Christofgrund</i> Tauf.-Reg.-Nr. <i>Am VII. fol 97</i>		
gestorben am <i>—</i> in <i>—</i>		Für nebenstehenden Eintrag ist Beglaubigung nicht erforderlich.
beurk. b. Standesamt — Pfarramt <i>—</i> Reg.-Nr. <i>—</i>		
Die Eheschließung des <i>Sitte Wenzel</i> 8/9		
Beruf: <i>Tagelöhner</i> Bekenntnis: <i>röm. kath.</i> und der <i>Sitte Theresia</i> geborene <i>Taudler</i> Bekenntnis: <i>röm. kath.</i> erfolgte am <i>23. V. 1828</i> in <i>Christofgrund</i> beurk. b. Standesamt — Pfarramt <i>Christofgr.</i> Reg.-Nr. <i>Am VII. fol 97</i>		
gestorben am <i>—</i> in <i>—</i>		Für nebenstehenden Eintrag ist Beglaubigung nicht erforderlich.
beurk. b. Standesamt — Pfarramt <i>—</i> Reg.-Nr. <i>—</i>		
(Mutter von 4)		
Geburtsname: <i>Taudler</i> Vornamen: <i>Theresia</i> geboren am <i>1. V. 1800</i> in <i>Oberberzdorf</i> als Tochter des (18) <i>Taudler Franz Georg</i> und der (19) <i>Taudler Rosalia</i> Bekenntnis: <i>röm. kath.</i> Tauftag: <i>1. V. 1800</i> Beurk. b. Standesamt: <i>Erzdekanalat</i> Geb.-Reg.-Nr. <i>Am 1800</i> b. Pfarramt: <i>Reichenburg</i> Tauf.-Reg.-Nr. <i>fol 7</i>		
gestorben am <i>—</i> in <i>—</i>		Für nebenstehenden Eintrag ist Beglaubigung nicht erforderlich.
beurk. b. Standesamt — Pfarramt <i>—</i> Reg.-Nr. <i>—</i>		

(Vater von 5)		10
Familienname: <i>Steininger</i> Vornamen: <i>Johann</i> geboren am <i>25. V. 1794</i> in <i>Hollenstein</i> als Sohn des (20) <i>Steininger Mathias</i> und der (21) <i>Steininger Anna Maria</i> Bekenntnis: <i>röm. kath.</i> Tauftag: <i>26. V. 1794</i> Beurk. b. Standesamt: <i>—</i> Geb.-Reg.-Nr. <i>—</i> b. Pfarramt: <i>Kirchberg a/Wald</i> Tauf.-Reg.-Nr. <i>Am VII. fol 306</i>		
gestorben am <i>—</i> in <i>—</i>		Für nebenstehenden Eintrag ist Beglaubigung nicht erforderlich.
beurk. b. Standesamt — Pfarramt <i>—</i> Reg.-Nr. <i>—</i>		
Die Eheschließung des <i>Steininger Johann</i> 10/11		
Beruf: <i>Bauer</i> Bekenntnis: <i>röm. kath.</i> und der <i>Steininger Anna Maria</i> geborene <i>Binder</i> Bekenntnis: <i>röm. kath.</i> erfolgte am <i>25. XI. 1823</i> in <i>Kirchberg a/Wald</i> beurk. b. Standesamt — Pfarramt <i>Kirchberg</i> Reg.-Nr. <i>Am VII. fol 306</i>		
gestorben am <i>—</i> in <i>—</i>		Für nebenstehenden Eintrag ist Beglaubigung nicht erforderlich.
beurk. b. Standesamt — Pfarramt <i>—</i> Reg.-Nr. <i>—</i>		
(Mutter von 5)		
Geburtsname: <i>Binder</i> Vornamen: <i>Anna Maria</i> geboren am <i>31. I. 1800</i> in <i>Hollenstein</i> als Tochter des (22) <i>Binder Josef</i> und der (23) <i>Binder Magdalena</i> Bekenntnis: <i>röm. kath.</i> Tauftag: <i>1. II. 1800</i> Beurk. b. Standesamt: <i>—</i> Geb.-Reg.-Nr. <i>—</i> b. Pfarramt: <i>Kirchberg a/Wald</i> Tauf.-Reg.-Nr. <i>Am VII. fol 320</i>		
gestorben am <i>—</i> in <i>—</i>		Für nebenstehenden Eintrag ist Beglaubigung nicht erforderlich.
beurk. b. Standesamt — Pfarramt <i>—</i> Reg.-Nr. <i>—</i>		

(Vater von 6) 12 Familienname: <i>Kostiha</i> Vornamen: <i>Leopold, Karl</i> geboren am <i>18. I. 1834</i> in <i>Balassagyarmat</i> als Sohn des (24) <i>illegitim</i> und der (25) <i>Kostiha Maria</i> Bekenntnis: <i>röm. kath.</i> Taufstag: <i>?</i> Beuch. b. Standesamt: <i>—</i> Geb.-Reg.-Nr. <i>—</i> <i>röm. kath. Plebania Hivatal.</i> b. Pfarramt: <i>Balassagyarmat</i> Tauf-Reg.-Nr. <i>?</i>		Die Richtigkeit des Eintrages wird auf Grund vorgelegter Urkunden beglaubigt. Worte gestrichen: <i>—</i> Worte hinzugefügt: <i>—</i> Dr. Antal F. J. Hinder Standesbeamter Kirchenbuchführer Siegel
gestorben am <i>—</i> in <i>—</i> beuch. b. Standesamt — Pfarramt <i>—</i> Reg.-Nr. <i>—</i>		Für nebenstehenden Eintrag ist Beglaubigung nicht erforderlich.
Die Eheschließung des <i>Kostiha Leopold</i> 12/13 Beruf: <i>Steuer Assistent</i> Bekenntnis: <i>röm. kath.</i> und der <i>Kostiha Anna Anna</i> geborene <i>Albrecht</i> Bekenntnis: <i>röm. kath.</i> erfolgte am <i>12. VII. 1864</i> in <i>Pustimör</i> beuch. b. Standesamt — Pfarramt <i>Pustimör</i> <i>Tou. III. pag. 12</i> Reg.-Nr. <i>—</i>		Die Richtigkeit des Eintrages wird auf Grund vorgelegter Urkunden beglaubigt. Worte gestrichen: <i>—</i> Worte hinzugefügt: <i>—</i> Dr. Antal F. J. Hinder Standesbeamter Kirchenbuchführer Siegel
(Mutter von 6) 13 Geburtsname: <i>Albrecht</i> Vornamen: <i>Anna Anna</i> geboren am <i>8. VI. 1844</i> in <i>Plumlov</i> als Tochter des (26) <i>Albrecht Triantisek</i> und der (27) <i>Albrecht Eleonore</i> Bekenntnis: <i>röm. kath.</i> Taufstag: <i>9. VI. 1844</i> Beuch. b. Standesamt: <i>—</i> Geb.-Reg.-Nr. <i>—</i> b. Pfarramt: <i>Plumlov</i> <i>Tou. IV. pag. 12</i> Tauf-Reg.-Nr. <i>—</i>		Die Richtigkeit des Eintrages wird auf Grund vorgelegter Urkunden beglaubigt. Worte gestrichen: <i>—</i> Worte hinzugefügt: <i>—</i> Dr. Antal F. J. Hinder Standesbeamter Kirchenbuchführer Siegel
gestorben am <i>—</i> in <i>—</i> beuch. b. Standesamt — Pfarramt <i>—</i> Reg.-Nr. <i>—</i>		Für nebenstehenden Eintrag ist Beglaubigung nicht erforderlich.

(Vater von 7) 14 Familienname: <u>Alshak</u> Vornamen: <u>Georg</u> geboren am <u>19. IV. 1840</u> in <u>Oderberg</u> als Sohn des (28) <u>Alshak Josef</u> und der (29) <u>Alshak Marie</u> Bekenntnis: <u>röm. kath.</u> Taufstag: <u>20. IV. 1840</u> Beurk. b. Standesamt: <u>—</u> Geb.-Reg.-Nr. <u>—</u> b. Pfarramt: <u>Oderberg Stadt</u> Tauf-Reg.-Nr. <u>Am 17. 1883</u>		Die Richtigkeit des Eintrages wird auf Grund vorgelegter Urkunden beglaubigt. Worte gezeichnet: <u>—</u> Worte hinzugefügt: <u>—</u> Stempel: <u>Amant F. glühler</u> Standesbeamter Kirchenbuchführer
gestorben am <u>—</u> in <u>—</u> beurk. b. Standesamt — Pfarramt <u>—</u> Reg.-Nr. <u>—</u>		Für nebenstehenden Eintrag ist Beglaubigung nicht erforderlich.
Die Eheschließung des <u>Alshak Georg</u> 14/15 Beruf: <u>Tischler</u> Bekenntnis: <u>röm. kath.</u> und der <u>Alshak Anna</u> geborene <u>Kolčar</u> Bekenntnis: <u>röm. kath.</u> erfolgte am <u>12. V. 1872</u> in <u>Stadt Friedek</u> beurk. b. Standesamt — Pfarramt <u>Friedek</u> Reg.-Nr. <u>Am 1. 1872</u>		Die Richtigkeit des Eintrages wird auf Grund vorgelegter Urkunden beglaubigt. Worte gezeichnet: <u>—</u> Worte hinzugefügt: <u>—</u> Stempel: <u>Amant F. glühler</u> Standesbeamter Kirchenbuchführer
(Mutter von 7) 15 Geburtsname: <u>Kolčarž</u> Vornamen: <u>Anna Johanna</u> geboren am <u>20. VI. 1848</u> in <u>Stadt Friedek</u> als Tochter des (30) <u>Kolčarž Johann</u> und der (31) <u>Jeřisšek Johanna</u> Bekenntnis: <u>röm. kath.</u> Taufstag: <u>21. VI. 1848</u> Beurk. b. Standesamt: <u>—</u> Geb.-Reg.-Nr. <u>—</u> b. Pfarramt: <u>Stadt Friedek</u> Tauf-Reg.-Nr. <u>Am 17. 1898</u>		Die Richtigkeit des Eintrages wird auf Grund vorgelegter Urkunden beglaubigt. Worte gezeichnet: <u>—</u> Worte hinzugefügt: <u>—</u> Stempel: <u>Amant F. glühler</u> Standesbeamter Kirchenbuchführer
gestorben am <u>—</u> in <u>—</u> beurk. b. Standesamt — Pfarramt <u>—</u> Reg.-Nr. <u>—</u>		Für nebenstehenden Eintrag ist Beglaubigung nicht erforderlich.

(Vater von 8)		16	Die Richtigkeit des Eintrages wird auf Grund vorgelegter Urkunden beglaubigt. Worte gefügt Worte hinzugefügt.	Standesbeamter Kirchenbuchführer
Familienname: <u>Sitte</u> Vornamen: <u>Franz</u> geboren am <u>18. Jh.</u> in als Sohn des (32) und der (33) Bekenntnis: Tauftag: Beurk. b. Standesamt: Geb.-Reg.-Nr. b. Pfarramt: Tauf-Reg.-Nr.				
gestorben am in beurk. b. Standesamt — Pfarramt Reg.-Nr.		Für nebenstehenden Eintrag ist Beglaubigung nicht erforderlich.		
Die Eheschließung des		16/17	Die Richtigkeit des Eintrages wird auf Grund vorgelegter Urkunden beglaubigt. Worte gefügt Worte hinzugefügt.	Standesbeamter Kirchenbuchführer
Beruf: Bekenntnis: und der geborene Bekenntnis: erfolgte am in beurk. b. Standesamt — Pfarramt Reg.-Nr.				
(Mutter von 8)		17	Die Richtigkeit des Eintrages wird auf Grund vorgelegter Urkunden beglaubigt. Worte gefügt Worte hinzugefügt.	Standesbeamter Kirchenbuchführer
Geburtsname: <u>Sitte</u> Vornamen: <u>Barbara</u> geboren am in als Tochter des (34) und der (35) Bekenntnis: Tauftag: Beurk. b. Standesamt: Geb.-Reg.-Nr. b. Pfarramt: Tauf-Reg.-Nr.				
gestorben am in beurk. b. Standesamt — Pfarramt Reg.-Nr.		Für nebenstehenden Eintrag ist Beglaubigung nicht erforderlich.		

(Vater von 9)		18	Die Richtigkeit des Eintrages wird auf Grund vorgelegter Urkunden beglaubigt. Worte gefügt Worte hinzugefügt.	Standesbeamter Kirchenbuchführer
Familienname: <u>Tandler</u> Vornamen: <u>Franz Georg</u> geboren am in als Sohn des (36) und der (37) Bekenntnis: Tauftag: Beurk. b. Standesamt: Geb.-Reg.-Nr. b. Pfarramt: Tauf-Reg.-Nr.				
gestorben am in beurk. b. Standesamt — Pfarramt Reg.-Nr.		Für nebenstehenden Eintrag ist Beglaubigung nicht erforderlich.		
Die Eheschließung des		18/19	Die Richtigkeit des Eintrages wird auf Grund vorgelegter Urkunden beglaubigt. Worte gefügt Worte hinzugefügt.	Standesbeamter Kirchenbuchführer
Beruf: Bekenntnis: und der geborene Bekenntnis: erfolgte am in beurk. b. Standesamt — Pfarramt Reg.-Nr.				
(Mutter von 9)		19	Die Richtigkeit des Eintrages wird auf Grund vorgelegter Urkunden beglaubigt. Worte gefügt Worte hinzugefügt.	Standesbeamter Kirchenbuchführer
Geburtsname: <u>Tandler Rosalia</u> Vornamen: geboren am in als Tochter des (38) und der (39) Bekenntnis: Tauftag: Beurk. b. Standesamt: Geb.-Reg.-Nr. b. Pfarramt: Tauf-Reg.-Nr.				
gestorben am in beurk. b. Standesamt — Pfarramt Reg.-Nr.		Für nebenstehenden Eintrag ist Beglaubigung nicht erforderlich.		

(Vater von 10)		20
Familienname: <i>Steininger</i> Vornamen: <i>Matthias</i> geboren am in als Sohn des (40) und der (41) Bekenntnis: Tauftag: Beurk. b. Standesamt: Geb.-Reg.-Nr. b. Pfarramt: Tauf-Reg.-Nr.		
Die Richtigkeit des Eintrages wird auf Grund vorgelegter Urkunden beglaubigt. Worte gefügt Worte hinzugefügt. Standesbeamter Kirchenbuchführer Siegel		
gestorben am in beurk. b. Standesamt — Pfarramt Reg.-Nr.		
20/21		
Die Eheschließung des Beruf: Bekenntnis: und der geborene Bekenntnis: erfolgte am in beurk. b. Standesamt — Pfarramt Reg.-Nr.		
Die Richtigkeit des Eintrages wird auf Grund vorgelegter Urkunden beglaubigt. Worte gefügt Worte hinzugefügt. Standesbeamter Kirchenbuchführer Siegel		
(Mutter von 10)		21
Geburtsname: <i>Steininger</i> Vornamen: <i>Anna Maria</i> geboren am in als Tochter des (42) und der (43) Bekenntnis: Tauftag: Beurk. b. Standesamt: Geb.-Reg.-Nr. b. Pfarramt: Tauf-Reg.-Nr.		
Die Richtigkeit des Eintrages wird auf Grund vorgelegter Urkunden beglaubigt. Worte gefügt Worte hinzugefügt. Standesbeamter Kirchenbuchführer Siegel		
gestorben am in beurk. b. Standesamt — Pfarramt Reg.-Nr.		
Für nebenstehenden Eintrag ist Beglaubigung nicht erforderlich.		

(Vater von 11)		22
Familienname: <i>Binder</i> Vornamen: <i>Josef</i> geboren am in als Sohn des (44) und der (45) Bekenntnis: Tauftag: Beurk. b. Standesamt: Geb.-Reg.-Nr. b. Pfarramt: Tauf-Reg.-Nr.		
Die Richtigkeit des Eintrages wird auf Grund vorgelegter Urkunden beglaubigt. Worte gefügt Worte hinzugefügt. Standesbeamter Kirchenbuchführer Siegel		
gestorben am in beurk. b. Standesamt — Pfarramt Reg.-Nr.		
22/23		
Die Eheschließung des Beruf: Bekenntnis: und der geborene Bekenntnis: erfolgte am in beurk. b. Standesamt — Pfarramt Reg.-Nr.		
Die Richtigkeit des Eintrages wird auf Grund vorgelegter Urkunden beglaubigt. Worte gefügt Worte hinzugefügt. Standesbeamter Kirchenbuchführer Siegel		
(Mutter von 11)		23
Geburtsname: <i>Binder</i> Vornamen: <i>Kasparina</i> geboren am in als Tochter des (46) und der (47) Bekenntnis: Tauftag: Beurk. b. Standesamt: Geb.-Reg.-Nr. b. Pfarramt: Tauf-Reg.-Nr.		
Die Richtigkeit des Eintrages wird auf Grund vorgelegter Urkunden beglaubigt. Worte gefügt Worte hinzugefügt. Standesbeamter Kirchenbuchführer Siegel		
gestorben am in beurk. b. Standesamt — Pfarramt Reg.-Nr.		
Für nebenstehenden Eintrag ist Beglaubigung nicht erforderlich.		

(Vater von 12)		24	Die Richtigkeit des Eintrages wird auf Grund vorgelegter Urkunden beglaubigt. Worte gefürchten Worte hinzugefügt.	Standesbeamter Kirchenbuchführer
Familienname: Vornamen: geboren am in als Sohn des (48) und der (49) Bekenntnis: Tauftag: Beurk. b. Standesamt: Geb.-Reg.-Nr. b. Pfarramt: Tauf-Reg.-Nr.		Siegel		
gestorben am in beurk. b. Standesamt — Pfarramt Reg.-Nr.		Für nebenstehenden Eintrag ist Beglaubigung nicht erforderlich.		
Die Eheschließung des		24/25	Die Richtigkeit des Eintrages wird auf Grund vorgelegter Urkunden beglaubigt. Worte gefürchten Worte hinzugefügt.	Standesbeamter Kirchenbuchführer
Beruf: Bekenntnis: und der geborene Bekenntnis: erfolgte am in beurk. b. Standesamt — Pfarramt Reg.-Nr.		Siegel		
(Mutter von 12)		25	Die Richtigkeit des Eintrages wird auf Grund vorgelegter Urkunden beglaubigt. Worte gefürchten Worte hinzugefügt.	Standesbeamter Kirchenbuchführer
Geburtsname: Vornamen: geboren am in als Tochter des (50) und der (51) Bekenntnis: Tauftag: Beurk. b. Standesamt: Geb.-Reg.-Nr. b. Pfarramt: Tauf-Reg.-Nr.		Siegel		
gestorben am in beurk. b. Standesamt — Pfarramt Reg.-Nr.		Für nebenstehenden Eintrag ist Beglaubigung nicht erforderlich.		

(Vater von 13)		26	Die Richtigkeit des Eintrages wird auf Grund vorgelegter Urkunden beglaubigt. Worte gefürchten Worte hinzugefügt.	Standesbeamter Kirchenbuchführer
Familienname: Vornamen: geboren am in als Sohn des (52) und der (53) Bekenntnis: Tauftag: Beurk. b. Standesamt: Geb.-Reg.-Nr. b. Pfarramt: Tauf-Reg.-Nr.		Siegel		
gestorben am in beurk. b. Standesamt — Pfarramt Reg.-Nr.		Für nebenstehenden Eintrag ist Beglaubigung nicht erforderlich.		
Die Eheschließung des		26/27	Die Richtigkeit des Eintrages wird auf Grund vorgelegter Urkunden beglaubigt. Worte gefürchten Worte hinzugefügt.	Standesbeamter Kirchenbuchführer
Beruf: Bekenntnis: und der geborene Bekenntnis: erfolgte am in beurk. b. Standesamt — Pfarramt Reg.-Nr.		Siegel		
(Mutter von 13)		27	Die Richtigkeit des Eintrages wird auf Grund vorgelegter Urkunden beglaubigt. Worte gefürchten Worte hinzugefügt.	Standesbeamter Kirchenbuchführer
Geburtsname: Vornamen: geboren am in als Tochter des (54) und der (55) Bekenntnis: Tauftag: Beurk. b. Standesamt: Geb.-Reg.-Nr. b. Pfarramt: Tauf-Reg.-Nr.		Siegel		
gestorben am in beurk. b. Standesamt — Pfarramt Reg.-Nr.		Für nebenstehenden Eintrag ist Beglaubigung nicht erforderlich.		

(Vater von 14)		28	Die Richtigkeit des Eintrages wird auf Grund vorgelegter Urkunden beglaubigt. Worte gefürchten Worte hinzugefügt.	Standesbeamter Kirchenbuchführer
Familienname: <i>Obchak</i> Vornamen: <i>Josef</i> geboren am in als Sohn des (56) und der (57) Bekenntnis: Tauftag: Beurk. b. Standesamt: Geb.-Reg.-Nr. b. Pfarramt: Tauf-Reg.-Nr.				
gestorben am in beurk. b. Standesamt — Pfarramt Reg.-Nr.		Für nebenstehenden Eintrag ist Beglaubigung nicht erforderlich.		
Die Eheschließung des		28/29	Die Richtigkeit des Eintrages wird auf Grund vorgelegter Urkunden beglaubigt. Worte gefürcht. Worte hinzugefügt.	Standesbeamter Kirchenbuchführer
Beruf: Bekenntnis: und der geborene Bekenntnis: erfolgte am in beurk. b. Standesamt — Pfarramt Reg.-Nr.				
(Mutter von 14)		29	Die Richtigkeit des Eintrages wird auf Grund vorgelegter Urkunden beglaubigt. Worte gefürchten Worte hinzugefügt.	Standesbeamter Kirchenbuchführer
Geburtsname: <i>Obchak geb. Koltar</i> Vornamen: <i>Maria</i> geboren am in als Tochter des (58) und der (59) Bekenntnis: Tauftag: Beurk. b. Standesamt: Geb.-Reg.-Nr. b. Pfarramt: Tauf-Reg.-Nr.				
gestorben am in beurk. b. Standesamt — Pfarramt Reg.-Nr.		Für nebenstehenden Eintrag ist Beglaubigung nicht erforderlich.		

(Vater von 15)		30	Die Richtigkeit des Eintrages wird auf Grund vorgelegter Urkunden beglaubigt. Worte gefürchten Worte hinzugefügt.	Standesbeamter Kirchenbuchführer
Familienname: <i>Koležar</i> Vornamen: <i>Johann</i> geboren am in als Sohn des (60) und der (61) Bekenntnis: Tauftag: Beurk. b. Standesamt: Geb.-Reg.-Nr. b. Pfarramt: Tauf-Reg.-Nr.				
gestorben am in beurk. b. Standesamt — Pfarramt Reg.-Nr.		Für nebenstehenden Eintrag ist Beglaubigung nicht erforderlich.		
Die Eheschließung des		30/31	Die Richtigkeit des Eintrages wird auf Grund vorgelegter Urkunden beglaubigt. Worte gefürcht. Worte hinzugefügt.	Standesbeamter Kirchenbuchführer
Beruf: Bekenntnis: und der geborene Bekenntnis: erfolgte am in beurk. b. Standesamt — Pfarramt Reg.-Nr.				
(Mutter von 15)		31	Die Richtigkeit des Eintrages wird auf Grund vorgelegter Urkunden beglaubigt. Worte gefürchten Worte hinzugefügt.	Standesbeamter Kirchenbuchführer
Geburtsname: <i>Jekischak</i> Vornamen: <i>Johanna</i> geboren am in als Tochter des (62) und der (63) Bekenntnis: Tauftag: Beurk. b. Standesamt: Geb.-Reg.-Nr. b. Pfarramt: Tauf-Reg.-Nr.				
gestorben am in beurk. b. Standesamt — Pfarramt Reg.-Nr.		Für nebenstehenden Eintrag ist Beglaubigung nicht erforderlich.		



C. V ö l k l

Hauptmann und Führer der
Dienststelle o6o26 A

Im Felde, den 7. 5. 1942.

Sehr geehrter Herr Sitte !

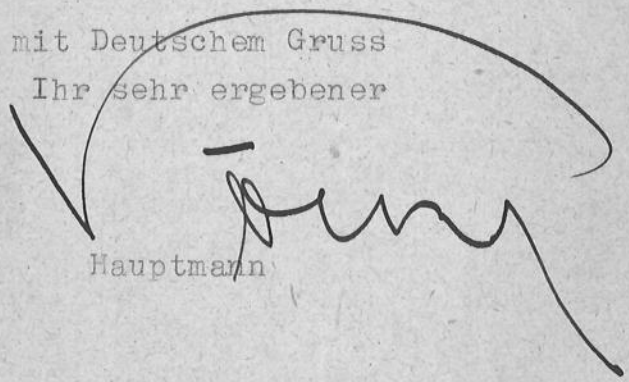
Vor 3 Tagen erhielt ich in meiner Eigenschaft als nunmehriger Führer des II. Bataillons Ihren Brief vom 11.4.1942. Ihren in diesem Brief geäußerten Wunsch kann ich leider nicht voll erfüllen.

Ihr Sohn fiel bei der Abwehr eines feindlichen Angriffs am Ostrand der Ortschaft Retjun, als er bei seinen Männern in den Stellungen weilte, dem Schuss eines feindlichen Scharfschützen zum Opfer. Seine Männer hatten ihn eben davor gewarnt, den Kopf aus der Deckung zu nehmen, als auch schon der Schuss brach, der Ihrem Sohn die Kopfverletzung beibrachte, die seinen sofortigen Tod zur Folge hatte.

Ein Bild vom Grab Ihres Sohnes besteht leider nicht, da dies später wegen der Kampfhandlungen nicht möglich war. Ich habe Ihnen jedoch ein Bild von der Beerdigung seines früheren Kompaniechefs, der einige Wochen vor ihm den Heldentod fand, beigelegt. Das Grab Ihres Sohnes befindet sich im gleichen Heldenfriedhof. Sein Kreuz steht dicht hinter den Kreuzen, die auf dem Bild zu sehen sind. Der vom Regiment angelegte kleine Heldenfriedhof, der auf dem Bild erscheint, liegt in Breshnewo (4 km südlich Retjun). Diese Ortschaft wurde beim Beziehen der Frühjahrsstellung von uns aufgegeben.

In der Hoffnung, Ihnen durch meine Angaben und durch das Bild zumindestens einen geringen Trost geben zu können, verbleibe ich

mit Deutschem Gruss
Ihr sehr ergebener


Hauptmann

An die

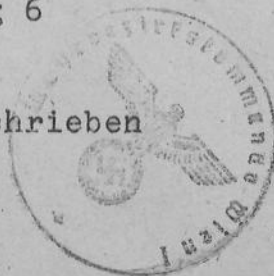
Angehörigen des

Oberleutnant Karl S I T T E

Wien I.,

Freyung 6

Eingeschrieben



Erzählen wir alle
unser innigstgeliebtes

e-Regiment,
Klasse

Pflichterfüllung im
mittleren Abschnitte der Ostfront, im Alter von 24 Jahren, den
Heldentod fand.

